

Anlage I: Modulübersicht

Es müssen Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 180 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

I. Erster Studienabschnitt (Orientierungsphase) (62 C)

In der Orientierungsphase sind folgende neun Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 62 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-OPH.0001	Unternehmen und Märkte	6 C
B.WIWI-OPH.0002	Mathematik	8 C
B.WIWI-OPH.0003	Digitalisierung von Unternehmen und Verwaltung	6 C
B.WIWI-OPH.0004	Einführung in die Finanzwirtschaft	6 C
B.WIWI-OPH.0005	Jahresabschluss	6 C
B.WIWI-OPH.0006	Statistik	8 C
B.WIWI-OPH.0007	Mikroökonomik I	6 C
B.WIWI-OPH.0008	Makroökonomik I	6 C
B.Inf.1101	Grundlagen der Informatik und Programmierung	10 C

II. Zweiter Studienabschnitt (118 C)

1. Vertiefung Wirtschaftsinformatik (36 – 52 C)

Im Bereich „Vertiefung Wirtschaftsinformatik“ sind Module im Umfang von wenigstens 36 C und höchstens 52 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren:

a. Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-WIN.0001	Management der Informationssysteme	6 C
B.WIWI-WIN.0002	Management der Informationswirtschaft	6 C
B.WIWI-WIN.0027	Seminar zu Themen der Wirtschaftsinformatik und BWL	6 C

b. Es sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C aus wenigstens 3 der folgenden 4 Schwerpunkte erfolgreich zu absolvieren.

ba. Schwerpunkt: Integrierte Informationsverarbeitung

B.WIWI-WIN.0004	Informationsverarbeitung in Dienstleistungsbetrieben	6 C
B.WIWI-WIN.0010	Informationsverarbeitung in Industriebetrieben	6 C
B.WIWI-WIN.0012	Internetbasierte Anwendungen im betrieblichen Umfeld	4 C
B.WIWI-WIN.0015	Geschäftsprozesse und Informationstechnologie	4 C
B.WIWI-WIN.0018	Anwendungssysteme in Industrieunternehmen	6 C
B.WIWI-WIN.0034	Methoden und Technologien zu Digitalisierung von Geschäftsprozessen in der Digitalen Transformation	6 C
B.WIWI-BWL.0029	Audit Go! - Projektseminar zur IT gestützten Abschlussprüfung	6 C

bb. Schwerpunkt: Daten, Informationen, Wissen

B.WIWI-WIN.0017	Business Intelligence	6 C
B.WIWI-WIN.0022	Digital Business	4 C
B.Inf.1206	Datenbanken	5 C

bc. Schwerpunkt: Informations- und Kommunikationstechnologie

B.WIWI-WIN.0016	Mobile Business	6 C
B.WIWI-WIN.0030	Management der Informationssicherheit	6 C
B.WIWI-WIN.0032	Electronic Commerce	6 C
B.WIWI-WIN.0033	Management der digitalen Transformation – Unternehmensplanspiel“	6 C
B.Inf.1204	Telematik / Computernetzwerke	5 C

bd. Schwerpunkt: Standardsoftware, Referenzmodelle, Systementwicklung

B.WIWI-BWL.0029	Audit Go! - Projektseminar zur IT gestützten Abschlussprüfung	6 C
B.WIWI-WIN.0005	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von Webapplikationen	12 C
B.WIWI-WIN.0006	SAP-Projektseminar	12 C
B.WIWI-WIN.0007	SAP-Blockschulung	3 C
B.WIWI-WIN.0015	Geschäftsprozesse und Informationstechnologie	4 C
B.WIWI-WIN.0021	Modellierung betrieblicher Informationssysteme	4 C
B.WIWI-WIN.0023	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von mobilen Anwendungen	12 C
B.WIWI-WIN.0028	Projektmanagement	6 C

2. Vertiefung „Informatik“ (36 – 52 C)

Im Bereich „Vertiefung Informatik“ sind wenigstens 36 C und höchstens 52 C durch das erfolgreiche Absolvieren von Modulen gemäß der folgenden Maßgabe zu erbringen.

a. Es ist folgendes Pflichtmodul im Umfang von 10 C erfolgreich zu absolvieren:

B.Inf.1102	Grundlagen der praktischen Informatik	10 C
------------	---------------------------------------	------

b. Es ist eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 4 C erfolgreich zu absolvieren:

B.Inf.1802	Programmierpraktikum	5 C
B.WIWI-WIN.0003	Programmiersprache Java	4 C

c. Es ist genau eines der folgenden Module im Umfang von 12 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-WIN.0006	SAP-Projektseminar	12 C
B.WIWI-WIN.0005	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von Webapplikationen	12 C
B.WIWI-WIN.0023	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von mobilen Anwendungen	12 C

d. Es sind Module im Umfang von insgesamt wenigstens 10 C aus wenigstens 2 der folgenden 3 Schwerpunkte erfolgreich zu absolvieren.

da. Schwerpunkt Praktische Informatik

B.Inf.1204	Telematik/Computernetzwerke	5 C
B.Inf.1206	Datenbanken	5 C
B.Inf.1236	Machine Learning	6 C
B.Inf.1237	Deep Learning	6 C
B.Inf.1706	Vertiefung Datenbanken	5 C
B.Inf.1801	Programmierkurs	5 C
B.Inf.1802	Programmierpraktikum	5 C
B.WIWI-WIN.0003	Programmiersprache Java	4 C
B.WIWI-WIN.0005	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von Webapplikationen	12 C
B.WIWI-WIN.0006	SAP-Projektseminar	12 C
B.WIWI-WIN.0012	Internetbasierte Anwendungen im betrieblichen Umfeld	4 C
B.WIWI-WIN.0016	Mobile Business	6 C
B.WIWI-WIN.0023	Projektseminar zur Systementwicklung – Entwicklung von mobilen Anwendungen	12 C
M.Inf.1121	Vertiefung Mobilkommunikation	5 C

db. Schwerpunkt Theoretische Informatik

B.Inf.1103	Algorithmen und Datenstrukturen	10 C
B.Inf.1201	Theoretische Informatik	5 C
B.Inf.1202	Formale Systeme	5 C
B.Inf.1701	Vertiefung theoretischer Konzepte der Informatik	5 C

dc. Schwerpunkt Technische Informatik

B.Inf.1203	Betriebssysteme	5 C
B.Inf.1204	Telematik /Computernetzwerke	5 C
B.Inf.1207	Proseminar I	5 C
B.Inf.1209	Softwaretechnik	5 C
B.Inf.1705	Vertiefung Softwaretechnik	5 C
M.Inf.1120	Mobilkommunikation	5 C

3. Betriebswirtschaftslehre (18 C)

Im Bereich „Betriebswirtschaftslehre“ sind genau drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich zu absolvieren:

B.WIWI-BWL.0001	Unternehmenssteuern I	6 C
B.WIWI-BWL.0002	Interne Unternehmensrechnung	6 C
B.WIWI-BWL.0003	Unternehmensführung und Organisation	6 C
B.WIWI-BWL.0004	Produktion und Logistik	6 C
B.WIWI-BWL.0005	Marketing	6 C

4. Freier Wahlbereich (0 – 16 C)

Im „Freien Wahlbereich“ können Module im Umfang von insgesamt bis zu 16 C erfolgreich absolviert werden. Diese können frei aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche gewählt werden.

a. Wahlbereich Wirtschaftswissenschaften

aa. Es sind, soweit noch nicht belegt, die Module mit den Kennungen B.WIWI-WIN, B.WIWI-BWL, B.WIWI-QMW wählbar.

ab. Volkswirtschaftslehre

Es sind die folgenden Module wählbar:

B.WIWI-VWL.0001	Mikroökonomik II	6 C
B.WIWI-VWL.0002	Makroökonomik II	6 C
B.WIWI-VWL.0003	Einführung in die Wirtschaftspolitik	6 C
B.WIWI-VWL.0004	Einführung in die Finanzwissenschaft	6 C
B.WIWI-VWL.0005	Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen	6 C
B.WIWI-VWL.0006	Wachstum und Entwicklung	6 C
B.WIWI-VWL.0007	Einführung in die Ökonometrie	6 C
B.WIWI-VWL.0008	Geldtheorie und Geldpolitik	6 C
B.WIWI-VWL.0009	Labor Economics	6 C
B.WIWI-VWL.0010	Einführung in die Institutionenökonomik	6 C
B.WIWI-VWL.0011	Finanz und Steuerpolitik in der EU	6 C
B.WIWI-VWL.0028	Einführung in die Spieltheorie	6 C
B.WIWI-VWL.0063	Geschichte ökonomischen Denkens	6 C
B.WIWI-VWL.0066	Grundlagen der Regionalökonomik und Mittelstandsforschung	6 C
B.WIWI-VWL.0065	Umweltökonomik	6 C
B.WIWI-VWL.0069	Urban Economics	6 C
B.WIWI-VWL.0070	International Economic Policy	6 C

b. Wahlbereich Informatik

Es sind, soweit noch nicht belegt, die Module des Bereichs „Vertiefung Informatik“ wählbar sowie die folgenden Module:

B.Inf 1803	Fachpraktikum I	5 C
B.Inf 1804	Fachpraktikum II	5 C

c. Wahlbereich Schlüsselqualifikationen

ca. Es können Sprachkurs-Module nach Maßgabe folgender Bedingungen gewählt werden:

i. Module zu den Sprachen Deutsch und der Muttersprache der oder des Studierenden können nicht berücksichtigt werden. Sprachmodule der Sprache Englisch können erst ab Niveaustufe C eingebracht werden.

ii. Es können nicht Module zu mehreren Sprachen berücksichtigt werden.

cb. Es können Module mit der Kennung B.WIWI-WB gewählt werden.

cc. Es sind folgende Module wählbar, wobei die jeweiligen Zugangsvoraussetzungen erfüllt sein müssen. Module mit der Anfangskennung SK.AS werden nur bis zu insgesamt höchstens 7 C berücksichtigt; eine anteilige Berücksichtigung von Modulen erfolgt nicht; ein Modul, mit dem die Höchstsumme von 7 C überschritten wird, kann nur als freiwillige Zusatzprüfung berücksichtigt werden.

SK.AS.KK-01a	Kommunikative Kompetenz: Theorie der Rede	3 C
SK.AS.KK-03a	Kommunikative Kompetenz: Theorie der Argumentation	3 C
SK.AS.KK-22	Kommunikative Kompetenz: Stimme als Mittel authentischer Kommunikation	3 C
SK.AS.KK-19	Kommunikative Kompetenz: Nonverbale Kommunikation	3 C
SK.AS.KK-21	Kommunikative Kompetenz: Basismodul Stimme – Sprechen – Auftreten	3 C
SK.AS.KK-23	Kommunikative Kompetenz: Ausdrucksvoll sprechen	3 C
SK.AS.KK-27	Kommunikative Kompetenz: Referat und Vortrag	3 C
SK.AS.KK-30	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik - Freie Rede	3 C
SK.AS.KK-31	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik - Aufbaukurs Argumentation	3 C
SK.AS.KK-32	Kommunikative Kompetenz: Zertifikatskurs Rhetorik – Gespräch	3 C
SK.AS.KK-34	Kommunikative Kompetenz: Argumentieren und Verhandeln	3 C
SK.AS.FK-05	Führungskompetenz: Diversity Management	3 C
SK.AS.FK-07	Führungskompetenz: Entscheidungskompetenz	3 C
SK.AS.FK-01	Führungskompetenz: Führung	3 C

SK.AS.FK-02	Führungskompetenz: Coaching	3 C
SK.AS.FK-03	Führungskompetenz: Interkulturelle Kommunikationskompetenz	3 C
SK.AS.FK-04	Führungskompetenz: Die lernende Organisation	3 C
SK.AS.FK-06	Führungskompetenz: Unternehmenskultur	3 C
SK.AS.MK-06	Medienkompetenz: E-Portfolios im Kontext von Bewerbung und Karriere	3 C
SK.AS.MK-07	Medienkompetenz: Printmedien in der Öffentlichkeitsarbeit	3 C
SK.AS.MK-18	Medienkompetenz: Produktion von Lehrfilmen und Infoclips	3 C
SK.AS.MK-32	Medienkompetenz: Journalistische Praxis: Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit	3 C
SK.AS.MK-36	Medienkompetenz: Produktion eines Pitch Videos	3 C
SK.AS.SK-01	Sozialkompetenz: Team(-entwicklung)	3 C
SK.AS.SK-04	Sozialkompetenz: Beratungskompetenz	3 C
SK.AS.SK-07	Sozialkompetenz: Konfliktlösung und Kooperation	3 C
SK.AS.SK-14	Sozialkompetenz: Das Kundengespräch	3 C
SK.AS.WK-01	Selbstmanagement: Zeitmanagement	3 C
SK.AS.WK-02	Selbstmanagement: Stressmanagement	3 C
SK.GB.02	Kommunikative Kompetenz: Gender- und Diversity- kompetenz in der Kommunikation	3 C
B.Psy.005S	Wirtschaftspsychologie I & II	8 C
B.Mat.0921	Einführung in TeX/LaTeX und praktische Anwendungen	3 C

d. Wahlbereich Recht

Es sind folgende Module wählbar:

B.WIWI-OPH.0009	Recht	8 C
S.RW.1124	Grundzüge des Arbeitsrechts	6 C
S.RW.1125	Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht	6 C
S.RW.1126	Betriebliche und unternehmerische Mitbestimmung	6 C
S.RW.1130	Handelsrecht	6 C
S.RW.1131a	Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Personen- gesellschaftsrecht)	6 C
S.RW.1131b	Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts	6 C
S.RW.1132	Wettbewerbsrecht (UWG)	6 C
S.RW.1133	Kapitalmarkt- und Börsenrecht	6 C
S.RW.1134	Bank- und Versicherungsaufsicht	6 C

S.RW.1136	Wirtschaftsrecht der Medien	6 C
S.RW.1150	Vertragsgestaltung im Wirtschaftsrecht	6 C

e. ¹Im freien Wahlbereich können anstelle der Module nach Buchstaben a. bis d. andere Module (Alternativmodule) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen belegt werden.

²Voraussetzungen für die Berücksichtigung eines Alternativmoduls sind:

ea. ein schriftlicher Antrag der oder des Studierenden, der vor der Belegung des Alternativmoduls an die Studiendekanin oder den Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu richten ist;

eb. die Zustimmung der Studiendekanin oder des Studiendekans der Fakultät oder Lehreinheit, die das Alternativmodul anbietet.

³Die Entscheidung über die Genehmigung des Antrags trifft die Studiendekanin oder der Studiendekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. ⁴Diese oder dieser wird vor der Entscheidung eine Stellungnahme über die Zweckmäßigkeit des Modulersatzes von Lehrenden des Studiengangs einholen, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist.

⁵Der Antrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden; ein Rechtsanspruch der oder des antragstellenden Studierenden besteht nicht. ⁶Die Berücksichtigung eines Moduls, das bereits absolviert wurde, als Alternativmodul ist ausgeschlossen.

5. Bachelorarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit werden 12 C erworben.